



Datum: 14.10.2011 Nr.: 9

Inhaltsverzeichnis

Seite

Philosophische Fakultät:

Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Allgemeine Sprachwissenschaft“	1102
Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Arabistik/Islamwissenschaft“	1114
Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Finnisch-Ugrische Philologie“	1142
Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Interkulturelle Germanistik/Deutsch als Fremdsprache“	1174

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 03.08.2011 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 23.08.2011 das Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Allgemeine Sprachwissenschaft“ genehmigt § 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.06.2011 (Nds. GVBl. S. 202); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG).

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für
den konsekutiven Master-Studiengang
Allgemeine Sprachwissenschaft
(Amtliche Mitteilungen I 9/2011 S. 520)**

Module

M.ASp.01: Linguistische Theoriebildung.....	1108
M.ASp.02: Phonologie.....	1109
M.ASp.03: Sprachwandeltheorie.....	1110
M.ASp.04: Theoretische Linguistik.....	1111
M.ASp.05: Empirische Methoden der Linguistik.....	1112
M.ASp.06: Linguistische Forschungsstrategien.....	1113

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Allgemeine Sprachwissenschaft"

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

a) Fachstudium Allgemeine Sprachwissenschaft

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 42 C erfolgreich absolviert werden:

M.ASp.01: Linguistische Theoriebildung (9 C, 5 SWS) - Pflichtmodul.....	1108
M.ASp.02: Phonologie (6 C, 3 SWS) - Pflichtmodul.....	1109
M.ASp.03: Sprachwandeltheorie (6 C, 3 SWS) - Pflichtmodul.....	1110
M.ASp.04: Theoretische Linguistik (9 C, 3 SWS) - Pflichtmodul.....	1111
M.ASp.05: Empirische Methoden der Linguistik (6 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1112
M.ASp.06: Linguistische Forschungsstrategien (6 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1113

b) Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

c) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

d) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2) Modulpaket "Allgemeine Sprachwissenschaft" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Es müssen mindestens zwei Module oder Teilmodule zur Syntax und ein Modul oder Teilmodul zur Phonologie absolviert worden sein.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende fünf Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.ASp.01: Linguistische Theoriebildung (9 C, 5 SWS).....	1108
M.ASp.02: Phonologie (6 C, 3 SWS).....	1109
M.ASp.03: Sprachwandeltheorie (6 C, 3 SWS).....	1110

M.ASp.04: Theoretische Linguistik (9 C, 3 SWS).....	1111
M.ASp.05: Empirische Methoden der Linguistik (6 C, 2 SWS).....	1112

3) Modulpaket "Allgemeine Sprachwissenschaft" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Es müssen mindestens zwei Module oder Teilmodule zur Syntax absolviert worden sein.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.ASp.01: Linguistische Theoriebildung (9 C, 5 SWS).....	1108
M.ASp.04: Theoretische Linguistik (9 C, 3 SWS).....	1111

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.ASp.01: Linguistische Theoriebildung <i>English title: Linguistic Theory</i>		9 C 5 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen können theoretische Positionen der generativen Linguistik in kognitionswissenschaftliche Ansätze einordnen und sind mit biologistischen Strömungen in der gegenwärtigen Sprachwissenschaft vertraut. Sie kennen die theoretischen Positionen der wichtigsten aktuellen Ansätze in der Syntaxforschung. Über mindestens eine syntaktische Theorie haben sie einen gründlichen Überblick erworben, der es ihnen erlaubt, Beiträge zu dieser Theorie in den Stand der Diskussion einzuordnen und auf ihre Konsequenzen für die Theoriebildung hin zu überprüfen. Sie können syntaktische Daten erheben und haben die Fähigkeit erworben, gängige syntaktische Probleme angemessen formal zu modellieren. Mit diesen Kenntnissen sind sie in der Lage, syntaktische Fragestellungen zielführend zu bearbeiten, in der Literatur vorgeschlagene Lösungen zu evaluieren und eigene Lösungsansätze zu formulieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 200 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Lehrveranstaltung "Kognition und Sprache" 2. Hauptseminar "Neuere Entwicklungen in der Syntax" 3. Independent Studies "Neuere Entwicklungen in der Syntax" 4. Übung "Satzanalyse"		2 SWS 2 SWS 1 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Einordnung theoretischer Positionen der generativen Linguistik in kognitionswissenschaftliche Ansätze. Kenntnis der theoretischen Positionen der wichtigsten aktuellen Ansätze in der Syntaxforschung. Beherrschung der Erhebung syntaktischer Daten.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Job	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 3 SWS
Modul M.ASp.02: Phonologie <i>English title: Phonology</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind mit verschiedenen aktuellen Positionen in der Phonologie vertraut. Sie kennen regelbasierte Ansätze und sind mit der Entwicklung der derivationalen Phonologie vertraut. Sie haben Grundkenntnisse zumindest in autosegmentaler Phonologie, Unterspezifizierungsansätzen und lexikalischer Phonologie. Weiterhin haben sie beschränkungs-basierte Ansätze wie die Optimalitätstheorie kennengelernt und sind mit deren Vorteilen gegenüber regelbasierten Theorien ebenso vertraut wie mit deren Schwierigkeiten, z.B. bei der Modellierung von Opazitätsphänomenen. Sie kennen die unterschiedlichen Varianten beschränkungs-basierter Grammatikmodelle (containment, correspondence). Sie sind in der Lage, phonologische Strukturzusammenhänge und Prozesse formal angemessen zu modellieren bzw. in der Literatur vorgeschlagene Analysen phonologischer Probleme vor ihrem jeweiligen theoretischen Hintergrund zu betrachten und zu beurteilen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar "Theoretische Ansätze in der Phonologie" 2. Übung "Entwicklung phonologischer Grammatiken"		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit verschiedenen aktuellen theoretischen Positionen in der Phonologie; Fähigkeit, phonologische Strukturzusammenhänge und Prozesse formal angemessen zu modellieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Job	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.ASp.03: Sprachwandeltheorie <i>English title: Theories of Language Change</i>		6 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen aktuelle Positionen der generativen Sprachwissenschaft zu Sprachwandelphänomenen. Sie wissen, wie Wandel in zunächst rein synchronen Theorien modelliert werden kann und welche Konsequenzen die Veränderung von Sprachen im Laufe der Zeit für Grammatiktheorien und Modelle des Spracherwerbs hat. Sie kennen die wichtigsten Positionen zu phonologischem Wandel, Analogie und syntaktischem Wandel. Zudem sind sie mit neueren Entwicklungen in der Modellierung pragmatisch motivierten Wandels vertraut. Sie sind in der Lage, Sprachwandelphänomene in mindestens einer Teildisziplin (Phonologie oder Syntax) zu modellieren und dabei die Wahl der gewählten Theorie ebenso wie ihr Vorgehen fundiert zu motivieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar "Sprachwandel in der Generativen Grammatik" 2. Übung "Modellierung von Sprachwandelphänomenen"		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnis aktueller Positionen der formalen Sprachwissenschaft zu Sprachwandelphänomenen; Fähigkeit, Sprachwandel zu modellieren.		
Zugangsvoraussetzungen: M.ASp.01	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Job	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.ASp.04: Theoretische Linguistik <i>English title: Theoretical Linguistics</i>		9 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse theoretischer Positionen der formalen Sprachwissenschaft zu Syntax und Semantik erworben. Sie kennen die wissenschaftstheoretischen und mathematischen Grundlagen der syntaktischen Theoriebildung und sind mit derivationalen und deklarativen Ansätzen vertraut. Sie haben sich mit Problemen der Interaktion von Syntax und Semantik beschäftigt und kennen verschiedene Ansätze, die Schnittstelle zwischen Syntax und Semantik zu modellieren und Probleme z.B. im Zusammenhang mit Quantoren oder Bindung zu lösen. Sie beherrschen die Grundlagen statischer semantischer Theorien und haben Einblicke in die dynamische Semantik und Möglichkeiten der formalen Modellierung von Textkohärenz und -kohäsion erworben. Die Studierenden sind in der Lage, selbständig mit wissenschaftlichen Texten zu diesen Themen umzugehen und sie in den Zusammenhang des wissenschaftlichen Diskurses einzuordnen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 228 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar "Formale Ansätze zur Syntax-Semantik-Schnittstelle" 2. Übung "Übungen zur theoretischen Linguistik" 3. Independent Studies "Texte zur theoretischen Linguistik"		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Hausarbeit (15 Stunden)		
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse theoretischer Positionen der formalen Sprachwissenschaft zu Syntax und Semantik. Fähigkeit, unterschiedliche theoretische Positionen gegen einander abzuwägen und auf ihre empirische Adäquatheit hin zu beurteilen.		
Zugangsvoraussetzungen: M.ASp.01	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Job	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.ASp.05: Empirische Methoden der Linguistik <i>English title: Empirical Linguistics Methodologies</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind mit den Schwierigkeiten der empirischen Datengewinnung in der Linguistik vertraut. Sie haben die Fähigkeit zur Erhebung und Auswertung sprachlicher Daten erworben. Sie sind in der Lage, Tests für linguistische Fragestellungen zu entwerfen und auf ihre Leistungsfähigkeit zu überprüfen. Sie können mit muttersprachlichen Informanten systematisch arbeiten. Sie haben gelernt, mit computerbasierten linguistischen Korpora zu arbeiten. Sie kennen die wichtigsten Arten von Korpora (getagged, annotiert), wissen, wie Korpora für die linguistische Forschung aufbereitet werden, und sind mit den wichtigsten Methoden der Abfrage von Textkorpora (speziellen Tools, Abfragen mit regulären Ausdrücken) vertraut. Sie sind in der Lage, vorhandene Korpora zu nutzen und gezielte Abfragen zu tätigen. Sie haben gelernt, mit welchen (statistischen) Methoden Korpusabfragen ausgewertet werden können und sind in der Lage, einfache Auswertungen vorzunehmen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar "Korpuslinguistik" 2. Independent Studies "Übungen zur Korpuslinguistik" 3. Übung "Feldforschung"		1 SWS 1 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Erhebung und Auswertung empirisch gewonnener sprachlicher Daten, insbesondere von Daten aus computerbasierten Corpora und aus systematischer Befragung muttersprachlicher Informanten.		
Zugangsvoraussetzungen: M.ASp.01, M.ASp.02	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Job	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.ASp.06: Linguistische Forschungsstrategien <i>English title: Research Strategies in Linguistics</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden haben die Fähigkeit erworben, empirische und theoretische Verfahren zur Bearbeitung konkreter Forschungsvorhaben zielführend auszuwählen bzw. zu entwickeln. Sie sind in der Lage, die von ihnen gewählten Methoden fundiert zu begründen und ihr Vorhaben sowie ihr Vorgehen in den Stand der Fachdiskussion einzuordnen. Sie haben gelernt, den Aufwand für die Durchführung eines Projektes zu kalkulieren, ein Arbeitsprogramm für ihr Projekt zu formulieren, es sinnvoll und klar zu strukturieren sowie angemessen und im geplanten Zeitrahmen umzusetzen. Sie haben damit ihre Fähigkeit zur selbständigen Arbeit an kleineren wissenschaftlichen Projekten nachgewiesen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Kolloquium "Linguistisches Kolloquium" 2. Independent Studies "Linguistische Datenerhebung"		2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Entwicklung empirischer und theoretischer Verfahren für konkrete Forschungsvorhaben, wobei die Vorhaben in den Stand der Fachdiskussion einzuordnen und in ein strukturiertes Arbeitsprogramm umzusetzen sind.		
Zugangsvoraussetzungen: M.ASp.01, M.ASp.02	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Michael Job	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 13.07.2011 und Stellungnahme des Senats vom 17.08.2011 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 23.08.2011 das Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Arabistik/Islamwissenschaft“ genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.06.2011 (Nds. GVBl. S. 202); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung
für den konsekutiven Master-
Studiengang Arabistik/Islamwissenschaft
(Amtliche Mitteilungen I 9/2011 S. 530)**

Module

B.Antik.25: Hebräisch I.....	1123
B.Ira.1: Einführung in das Neupersische.....	1124
B.JudC.01: Neuhebräisch I.....	1125
B.JudC.02: Neuhebräisch II.....	1126
B.RW.0311: Strafrecht I.....	1127
B.RW.1220: Internationaler Menschenrechtsschutz.....	1128
B.RW.1416: Allgemeine Staatslehre.....	1129
M.Ara.01: Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene.....	1130
M.Ara.02: Master- Kolloquium.....	1131
M.Ara.04: Geschichte und Kultur des Islams.....	1132
M.Ara.04a: Geschichte und Kultur des Islams.....	1133
M.Ara.05: Religion des Islams.....	1134
M.Ara.05a: Religion des Islams.....	1135
M.Ara.06: Arabische Literatur.....	1136
M.Ara.06a: Arabische Literatur.....	1137
M.Ara.07: Islamisches Recht.....	1138
M.Ara.07a: Islamisches Recht.....	1139
M.Ara.08-1: Fachsprache / Rechtssprache I.....	1140
M.Ara.08-2: Fachsprache / Rechtssprache II.....	1141

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Arabistik/Islamwissenschaft"

Es müssen mindestens 120 C erworben werden; Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können nicht berücksichtigt werden; Prüfungsleistungen können jeweils nur in einem Modul dieses Studiengangs berücksichtigt werden.

a) Fachstudium Arabistik/Islamwissenschaft im Umfang von 78 C

aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 22 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.01: Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene (6 C, 4 SWS).....	1130
M.Ara.02: Master- Kolloquium (4 C, 1 SWS).....	1131
M.Ara.04a: Geschichte und Kultur des Islams (6 C, 2 SWS).....	1133
M.Ara.06a: Arabische Literatur (6 C, 2 SWS).....	1137

bb) Studienschwerpunkt "Islamisches Recht"

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 44 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

i) Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

B.RW.1220: Internationaler Menschenrechtsschutz (4 C, 2 SWS).....	1128
B.RW.1416: Allgemeine Staatslehre (4 C, 2 SWS).....	1129
M.Ara.05: Religion des Islams (8 C, 2 SWS).....	1134
M.Ara.07: Islamisches Recht (8 C, 2 SWS).....	1138
M.Ara.08-1: Fachsprache / Rechtssprache I (6 C, 2 SWS).....	1140
M.Ara.08-2: Fachsprache / Rechtssprache II (6 C, 2 SWS).....	1141

ii) Wahlpflichtmodule II

Es muss wenigstens eines der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.RW.0311: Strafrecht I (8 C, 5 SWS).....	1127
---	------

iii) Wahlpflichtmodule III

Anstelle der Module nach Nr. ii. können auf Antrag andere Module der Juristischen Fakultät absolviert werden. Der Antrag ist an die Studiendekanin oder der Studiendekan zu richten; er

begründet keinen Rechtsanspruch und kann ohne Begründung abgelehnt werden. Anstelle der Module nach Nr. ii kann auch ein weiteres Modul nach Buchstaben cc. absolviert werden.

cc) Wahlpflichtmodule

Es muss wenigstens eines der nachfolgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden (zweite Sprache des islamischen Kulturraums/zweite semitische Sprache); weitere gleichwertige Module können anerkannt werden:

B.Antik.25: Hebräisch I (12 C, 10 SWS).....	1123
B.Ira.1: Einführung in das Neupersische (12 C, 4 SWS).....	1124
B.JudC.01: Neuhebräisch I (6 C, 4 SWS).....	1125
B.JudC.02: Neuhebräisch II (6 C, 4 SWS).....	1126

dd) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

ee) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

b) Fachstudium Arabistik/Islamwissenschaft im Umfang von 42 C

aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 10 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.01: Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene (6 C, 4 SWS).....	1130
M.Ara.02: Master- Kolloquium (4 C, 1 SWS).....	1131

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen Wahlpflichtmodule nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen im Umfang von insgesamt 32 C erfolgreich absolviert werden. Bei Belegung des Moduls M.Ara.04 ist die Belegung des Moduls M.Ara.04a, bei Belegung des Moduls M.Ara.05 die Belegung des Moduls M.Ara.05a, bei Belegung des Moduls M.Ara.06 die Belegung des Moduls M.Ara.06a und bei Belegung des Moduls M.Ara.07 die Belegung des Moduls M.Ara.07a ausgeschlossen.

i) Wahlpflichtmodule I

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.04a: Geschichte und Kultur des Islams (6 C, 2 SWS).....	1133
M.Ara.05a: Religion des Islams (6 C, 2 SWS).....	1135
M.Ara.06a: Arabische Literatur (6 C, 2 SWS).....	1137
M.Ara.07a: Islamisches Recht (6 C, 2 SWS).....	1139

ii) Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.04: Geschichte und Kultur des Islams (8 C, 2 SWS).....	1132
M.Ara.05: Religion des Islams (8 C, 2 SWS).....	1134
M.Ara.06: Arabische Literatur (8 C, 2 SWS).....	1136
M.Ara.07: Islamisches Recht (8 C, 2 SWS).....	1138

iii) Wahlpflichtmodule III

Es muss wenigstens eines der nachfolgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden (zweite Sprache des islamischen Kulturraums/zweite semitische Sprache); weitere gleichwertige Module können anerkannt werden:

B.Antik.25: Hebräisch I (12 C, 10 SWS).....	1123
B.Ira.1: Einführung in das Neupersische (12 C, 4 SWS).....	1124
B.JudC.01: Neuhebräisch I (6 C, 4 SWS).....	1125
B.JudC.02: Neuhebräisch II (6 C, 4 SWS).....	1126

cc) Studienschwerpunkt "Islamisches Recht"

Studierende können im Rahmen des Fachstudiums Arabistik/Islamwissenschaften einen Studienschwerpunkt "Islamisches Recht" absolvieren. Dazu müssen abweichend von Buchstabe bb. folgende Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 32 C erfolgreich absolviert werden:

B.RW.1220: Internationaler Menschenrechtsschutz (4 C, 2 SWS).....	1128
B.RW.1416: Allgemeine Staatslehre (4 C, 2 SWS).....	1129
M.Ara.05a: Religion des Islams (6 C, 2 SWS).....	1135
M.Ara.07a: Islamisches Recht (6 C, 2 SWS).....	1139
M.Ara.08-1: Fachsprache / Rechtssprache I (6 C, 2 SWS).....	1140
M.Ara.08-2: Fachsprache / Rechtssprache II (6 C, 2 SWS).....	1141

dd) Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

ee) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

ff) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2) Modulpaket "Arabistik/Islamwissenschaft" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Bewerberinnen und Bewerber müssen Leistungen im Bereich der arabischen Sprache im Umfang von wenigstens 30 Anrechnungspunkten nachweisen. Ersatzweise kann eine Eingangssprachprüfung abgelegt werden.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können nicht berücksichtigt werden; Prüfungsleistungen können jeweils nur in einem Modul berücksichtigt werden.

aa) Wahlpflichtmodule I

Es muss folgendes Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.01: Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene (6 C, 4 SWS)..... 1130

bb) Wahlpflichtmodule II

Es muss wenigstens eines der nachfolgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden (zweite Sprache des islamischen Kulturraums/zweite semitische Sprache); weitere gleichwertige Module können anerkannt werden:

B.Antik.25: Hebräisch I (12 C, 10 SWS)..... 1123

B.Ira.1: Einführung in das Neupersische (12 C, 4 SWS)..... 1124

B.JudC.01: Neuhebräisch I (6 C, 4 SWS)..... 1125

B.JudC.02: Neuhebräisch II (6 C, 4 SWS)..... 1126

cc) Wahlpflichtmodule III

Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.04a: Geschichte und Kultur des Islams (6 C, 2 SWS)..... 1133

M.Ara.05a: Religion des Islams (6 C, 2 SWS)..... 1135

M.Ara.06a: Arabische Literatur (6 C, 2 SWS)..... 1137

M.Ara.07a: Islamisches Recht (6 C, 2 SWS)..... 1139

3) Modulpaket "Arabistik/Islamwissenschaft" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Bewerberinnen und Bewerber müssen Leistungen im Bereich der arabischen Sprache im Umfang von wenigstens 20 Anrechnungspunkten nachweisen. Ersatzweise kann eine Eingangssprachprüfung abgelegt werden.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können nicht berücksichtigt werden; Prüfungsleistungen können jeweils nur in einem Modul berücksichtigt werden.

aa) Wahlpflichtmodule I

Es muss folgendes Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.01: Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene (6 C, 4 SWS)..... 1130

bb) Wahlpflichtmodule II

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ara.04a: Geschichte und Kultur des Islams (6 C, 2 SWS)..... 1133

M.Ara.05a: Religion des Islams (6 C, 2 SWS)..... 1135

M.Ara.06a: Arabische Literatur (6 C, 2 SWS).....1137

M.Ara.07a: Islamisches Recht (6 C, 2 SWS).....1139

4) Modulpaket "Islamisches Recht" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Bewerberinnen und Bewerber müssen Leistungen im Bereich der arabischen Sprache im Umfang von wenigstens 30 Anrechnungspunkten nachweisen. Ersatzweise kann eine Eingangssprachprüfung abgelegt werden.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende sechs Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

B.RW.1220: Internationaler Menschenrechtsschutz (4 C, 2 SWS)..... 1128

B.RW.1416: Allgemeine Staatslehre (4 C, 2 SWS)..... 1129

M.Ara.05: Religion des Islams (8 C, 2 SWS)..... 1134

M.Ara.07: Islamisches Recht (8 C, 2 SWS).....1138

M.Ara.08-1: Fachsprache / Rechtssprache I (6 C, 2 SWS)..... 1140

M.Ara.08-2: Fachsprache / Rechtssprache II (6 C, 2 SWS)..... 1141

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 10 SWS
Modul B.Antik.25: Hebräisch I		
Lernziele/Kompetenzen: Elementarkenntnisse des Biblischen Hebräisch mit den Elementen: - Elementarlehre: Hebräische Schrift, Phonetik und Silbenstruktur - Semantik und Lexematik: Wortschatzarbeit und Wortbildungslehre - Morphologie: noMin.ale und verbale Flexion - Wort- und Satzsyntax - Übersetzungspraxis - Lektüre- und Klausurübungen		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 140 Stunden Selbststudium: 220 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Kurs: Hebräisch I 2. Kurs: Lektüre- und Klausurkurs zu Hebräisch I		
Prüfung: Klausur (zu 1 und 2) (benotet) (180 Minuten) und mündliche Prüfung (zu 1 und 2) (ca. 20 Minuten) Prüfungsanforderungen: Klausur: Übersetzung eines mittelschweren Textes aus dem hebräischen Alten Testament (ca. zehn BHS-Zeilen) und Bestimmung von zehn Formen Mündliche Prüfung: ca. 20 Min. Vorbereitung und 20-30 Min. Prüfung: Übersetzung von zwei Bibelversen mit Erläuterung von Formen und Syntax		
Prüfungsanforderungen: a) Kenntnisse der hebräischen Grammatik (Elementar-, Formenlehre und Syntax). b) Übersetzungspraxis; Grundsätzliche Lektürefähigkeit von Texten der Hebräischen Bibel		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: apl. Prof. Dr. Thilo Alexander Rudnig	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 40		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 4 SWS
Modul B.Ira.1: Einführung in das Neupersische		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Einführung in die arabische Schrift, Überblick über die Grammatik der persischen Schriftsprache, Befähigung der Lektüre einfacher Texte. Einführung in die persische Umgangssprache, Erlernen der wichtigsten grammatischen Unterschiede zwischen Schrift- und Umgangssprache. 2. Die Studierenden sollen ihre Kenntnisse der persischen Sprache durch eigenständige Übersetzung erweitern. Sie sollen sich in selbständiger Lektüre, die mit dem Dozenten/der Dozentin abgesprochen wird, Kenntnisse über die Landeskunde des iranischen Gebietes erwerben.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltung: Persische Grammatik (Übung)		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden sollen in der Lage sein, einen einfachen persischen Text ins Deutsche zu übersetzen.		9 C
Lehrveranstaltung: Selbständige Lektüre: einfache persische Texte, landeskundliche Literatur Independent Studies: - Selbständige Übersetzung (einfacher Text) - Selbständige Lektüre (Landeskunde)		
Prüfung: Praktische Prüfung (selbst. Übersetzung; max. 10 S.) und mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden sollen selbständig einen einfachen persischen Text ins Deutsche übersetzen können. Sie sollen Grundkenntnisse der Landeskunde der iranischen Gebietes haben.		3 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Gerrit Kreijenbroek	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul B.JudC.01: Neuhebräisch I		
Lernziele/Kompetenzen: Grundlegende Einführung in das moderne, heute in Israel gesprochene Hebräisch (Schrift, Grammatik, Vokabular); Fähigkeit zu einfacher Konversation und Zeitungslektüre.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Sprachkurs Neuhebräisch I		4 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsanforderungen: Lesen und Verstehen einfacher Texte in modernem Hebräisch		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Theologische Fakultät		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul B.JudC.02: Neuhebräisch II		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit zum Lesen und Verstehen punktierter und unpunktierter neuhebräischer Texte der spätantiken (Mischnahebräisch) und der modernen Sprachstufe; Fähigkeit zur Übersetzung hebräischsprachiger wissenschaftlicher Literatur mit Hilfsmitteln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Sprachkurs "Neuhebräisch II"		4 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsanforderungen: Lesen und Verstehen komplexerer, punktierter und unpunktierter neuhebräischer Texte.		
Zugangsvoraussetzungen: B.JudC.01 oder Äquivalent	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: Bachelor: 1 - 6; Master: 1 - 4	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 5 SWS
Modul B.RW.0311: Strafrecht I <i>English title: Penal Law I</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Vermittlung folgender Kenntnisse und der zugehörigen methodischen Grundlagen mit dem Ziel, die erworbenen Kenntnisse im Rahmen der Lösung eines juristischen Falles auf die konkrete Fragestellung bezogen zur Anwendung bringen zu können: Allgemeiner Teil des Strafrechts (mit Ausnahme der Lehren zu Unterlassungs- und Fahrlässigkeitsdelikt, Erfolgsqualifikation, Beteiligungslehre), ausgewählte Tatbestände des Besonderen Teils (Straftaten gegen das Leben und Körperverletzungsdelikte)		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 170 Stunden
Lehrveranstaltung: Strafrecht I und Begleitkolleg (Vorlesung)		5 SWS
Prüfung: 2. Klausur (105 Minuten)		4 C
Prüfung: 1. Klausur (105 Minuten)		4 C
Prüfungsanforderungen: Allgemeiner Teil des Strafrechts (mit Ausnahme der Lehren zu Unterlassungs- und Fahrlässigkeitsdelikt, Erfolgsqualifikation, Beteiligungslehre), ausgewählte Tatbestände des Besonderen Teils (Straftaten gegen das Leben und Körperverletzungsdelikte) einschließlich zugehöriger methodischer Grundlagen		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Jörg-Martin Jehle	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.RW.1220: Internationaler Menschenrechtsschutz <i>English title: International Human Rights Protection</i>		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb folgender Kenntnisse und der zugehörigen methodischen Grundlagen mit dem Ziel, die erworbenen Kenntnisse im Rahmen der Lösung eines juristischen Falles auf die konkrete Fragestellung bezogen zur Anwendung bringen zu können: Einführung, globaler Menschenrechtsschutz, geo-regionaler Menschenrechtsschutz in Europa und in anderen Erdteilen, der Beitrag der Organisationen der Zivilgesellschaft zum internationalen Menschenrechtsschutz		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Internationaler Menschenrechtsschutz (Vorlesung)		2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Einführung, globaler Menschenrechtsschutz, georegionaler Menschenrechtsschutz in Europa und in anderen Erdteilen, der Beitrag der Organisationen der Zivilgesellschaft zum internationalen Menschenrechtsschutz		
Zugangsvoraussetzungen: Staatsrecht III	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Calliess	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.RW.1416: Allgemeine Staatslehre		2 SWS
<i>English title: Political Theory</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Vermittlung folgender Kenntnisse und der zugehörigen methodischen Grundlagen mit dem Ziel, die erworbenen Kenntnisse im Rahmen der Lösung eines juristischen Falles auf die konkrete Fragestellung bezogen zur Anwendung bringen zu können: Erscheinungsformen des Staates in historischer und vergleichender Sicht: Charakteristika des Staates, Typologie der Regierungssysteme, Legitimität, Grundelemente demokratischer Regierungssysteme wie Volkssouveränität und Repräsentation, die staatlichen (Parlament, Regierung, Gerichte etc.) und gesellschaftlichen (Parteien, Verbände, Medien etc.) Machsträger im politischen Prozess, die föderative und internationale Dimension des Staates		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Allgemeine Staatslehre (Vorlesung)		2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erscheinungsformen des Staates in historischer und vergleichender Sicht: Charakteristika des Staates, Typologie der Regierungssysteme, Legitimität, Grundelemente demokratischer Regierungssysteme wie Volkssouveränität und Repräsentation, die staatlichen (Parlament, Regierung, Gerichte etc.) und gesellschaftlichen (Parteien, Verbände, Medien etc.) Machsträger im politischen Prozess, die föderative und internationale Dimension des Staates		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dr. h. c. Werner Heun	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.01: Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene <i>English title: Advanced Reading and Discussion Course</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern in diesem Modul ihre Sprachkenntnisse im Lesen, Verstehen, Hören und Sprechen. Zentrale Lerninhalte sind die Lektüre verschiedener Textformen, schriftlicher Ausdruck, verstehendes Hören sowie aktive Sprachpraxis in Form von Diskussionen und Präsentationen. Die Studierenden sind in der Lage, mündlich und schriftlich zu kommunizieren., Sie können Anwendungsbereiche des modernen Hocharabisch analysieren und das Arabische aktiv anwenden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Textlektüre Arabisch 2. Arabische Konversation		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten) Prüfungsanforderungen: Verstehen und Übersetzen anspruchsvoller arabischer Texte. Eigenständige Wiedergabe arabischer Dokumente. Selbständiges Verfassen arabischer Texte.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Arabisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.02: Master- Kolloquium <i>English title: Master's Colloquium</i>		4 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Studierende präsentieren und diskutieren das Thema ihrer Masterarbeit. Dabei werden sie sowohl durch die Beratung des/der Professors/Professorin als auch durch die Evaluierung und Rückmeldungen der anderen Teilnehmenden befähigt, ihr wissenschaftliches Vorhaben formal, methodisch und inhaltlich angemessen zu gestalten. Besondere Berücksichtigung findet hier die Herausforderung, in der Masterarbeit sowohl fremdsprachliche Kompetenz nachzuweisen als auch die entsprechende inhaltliche Fragestellung auf dem neuesten Stand der Forschung zu präsentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden
Lehrveranstaltung: Kolloquium		1 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Erstellung, Präsentation und Diskussion eines Konzepts zur Abschlussarbeit		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider Prof. Dr. Sebastian Günther	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.04: Geschichte und Kultur des Islams <i>English title: History and Culture of Islam</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in diesem Modul in die Lage versetzt, einen historischen bzw. kulturwissenschaftlichen Zusammenhang selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden an die theoretischen Grundlagen historischer Forschung herangeführt und lernen, historische Fragestellungen mit philologischer Analyse zu verbinden. Textzeugnisse aus verschiedenen Epochen der islamischen Geschichte sowie wechselnden Bereichen vom Islam geprägter Kulturen werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt. Durch das Verfassen einer Hausarbeit lernen die Studierenden, eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem vorgegebenen Themengebiet zu formulieren und mit Hilfe von Quellen und Fachliteratur eigenständig zu bearbeiten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Independent Studies (Quellenarbeit) 2. Seminar		
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten)		3 C
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		5 C
Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines historischen kulturhistorischen Themas.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Sebastian Günther	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.04a: Geschichte und Kultur des Islams <i>English title: History and Culture of Islam</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in diesem Modul in die Lage versetzt, einen historischen bzw. kulturwissenschaftlichen Zusammenhang selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden an die theoretischen Grundlagen historischer Forschung herangeführt und lernen, historische Fragestellungen mit philologischer Analyse zu verbinden. Textzeugnisse aus verschiedenen Epochen der islamischen Geschichte sowie wechselnden Bereichen vom Islam geprägter Kulturen werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar 2. Independent Studies (Quellenarbeit)		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		
Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines historischen kulturhistorischen Themas.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Sebastian Günther	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.05: Religion des Islams <i>English title: Religion of Islam</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in diesem Modul in die Lage versetzt, einen religions- bzw. geistesgeschichtlichen Zusammenhang selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden an die theoretischen Grundlagen der Forschung zur islamischen Religions- und Geistesgeschichte herangeführt und lernen, religionswissenschaftliche Fragestellungen mit philologischer Analyse zu verbinden. Textzeugnisse aus verschiedenen Feldern der islamischen Religions- und Geistesgeschichte werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt. Durch das Verfassen einer Hausarbeit lernen die Studierenden, eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem vorgegebenen Themengebiet zu formulieren und mit Hilfe von Quellen und Fachliteratur eigenständig zu bearbeiten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Independent Studies (Quellenarbeit) 2. Seminar		
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		5 C
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten)		3 C
Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines Themas aus den Bereichen Religion und Geistesgeschichte.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.05a: Religion des Islams <i>English title: Religion of Islam</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in diesem Modul in die Lage versetzt, einen religions- bzw. geistesgeschichtlichen Zusammenhang selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden an die theoretischen Grundlagen der Forschung zur islamischen Religions- und Geistesgeschichte herangeführt und lernen, religionswissenschaftliche Fragestellungen mit philologischer Analyse zu verbinden. Textzeugnisse aus verschiedenen Feldern der islamischen Religions- und Geistesgeschichte werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar 2. Independent Studies (Quellenarbeit)		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines Themas aus den Bereichen Religion und Geistesgeschichte		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.06: Arabische Literatur <i>English title: Arabic Literature</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen in diesem Modul, Texte aus der Vielfalt des arabischen Schrifttums selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden in die arabische Poesie und Prosaliteratur aus Vergangenheit und Gegenwart eingeführt. Textzeugnisse aus verschiedenen Gebieten und Genres der arabischen Literatur werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt. Durch das Verfassen einer Hausarbeit lernen die Studierenden, eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem vorgegebenen Themengebiet zu formulieren und mit Hilfe von Quellen und Fachliteratur eigenständig zu bearbeiten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar 2. Independent Studies (Quellenarbeit)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		5 C
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten)		3 C
Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines Themas aus den Bereichen Poesie und Prosa.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Sebastian Günther	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.06a: Arabische Literatur <i>English title: Arabic Literature</i>	6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen in diesem Modul, Texte aus der Vielfalt des arabischen Schrifttums selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden in die arabische Poesie und Prosaliteratur aus Vergangenheit und Gegenwart eingeführt. Textzeugnisse aus verschiedenen Gebieten und Genres der arabischen Literatur werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar 2. Independent Studies (Quellenarbeit)	2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	
Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines Themas aus den Bereichen Poesie und Prosa.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Sebastian Günther
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 20	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.07: Islamisches Recht <i>English title: Islamic Law</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in diesem Modul in die Lage versetzt, einen rechtstheoretischen oder rechtspraktischen Zusammenhang selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden an die theoretischen Grundlagen der Forschung zum islamischen Recht herangeführt und lernen, juristische Fragestellungen mit philologischer Analyse zu verbinden. Textzeugnisse aus verschiedenen Feldern des islamischen Rechts werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt. Durch das Verfassen einer Hausarbeit lernen die Studierenden, eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem vorgegebenen Themengebiet zu formulieren und mit Hilfe von Quellen und Fachliteratur eigenständig zu bearbeiten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar 2. Independent Studies (Quellenarbeit)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		5 C
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten)		3 C
Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines Themas aus dem Bereich Recht.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.07a: Islamisches Recht <i>English title: Islamic Law</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden in diesem Modul in die Lage versetzt, einen rechtstheoretischen oder rechtspraktischen Zusammenhang selbständig zu analysieren und zu diesem Zweck eigenständig Quellen heranzuziehen und auszuwerten. Sie werden an die theoretischen Grundlagen der Forschung zum islamischen Recht herangeführt und lernen, juristische Fragestellungen mit philologischer Analyse zu verbinden. Textzeugnisse aus verschiedenen Feldern des islamischen Rechts werden erschlossen, diskutiert und in den Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussionen gestellt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar 2. Independent Studies (Quellenarbeit)		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		
Prüfungsanforderungen: Selbständig auf der Grundlage von Quellen und Sekundärliteratur erarbeitete vertiefte Kenntnisse eines Themas aus dem Bereich Recht.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.08-1: Fachsprache / Rechtssprache I <i>English title: Subject-specific and Legal Terminology I</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlangen in diesem Modul die Fähigkeit, sich mit Rechtstexten auseinanderzusetzen und sie zu analysieren. Sie verfügen über Kenntnisse der klassischen Rechtsliteratur verschiedener Rechtsbereiche welche sie durch die Übersetzung aus dem Arabischen ins Deutsche erwerben. Dabei erarbeiten sich die Kompetenzen der Rechtsbegriffe zu übersetzen und in ihren historischen Kontext einzuordnen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Sprachkurs 2. Independent Studies (Quellenarbeit)		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Portfolio (max. 10 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse der Rechtssprache und Rechtstermini für klassisches Recht und verschiedene Rechtsbereiche		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.Ara.09 oder vergleichbare Arabischkenntnisse	
Sprache: Deutsch, Arabisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ara.08-2: Fachsprache / Rechtssprache II <i>English title: Subject-specific and Legal Terminology II</i>		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Aufbauend auf M.Ara 08.1 erwerben die Absolventinnen und Absolventen in diesem Modul Kenntnisse der Rechtstexte aus der Moderne,, hier vor allem der Gesetzestexte aber auch von Gerichtsurteilen und internationalen Konventionen. Neben den Übersetzungskompetenzen wird die Analysefähigkeit der Rechtsterminologie, die in ihrer historischen Entstehung und ihm Rahmen ihrer modernen Anwendung erarbeitet wird, erlangt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Sprachkurs 2. Independent Studies (Quellenarbeit)		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Portfolio (max. 10 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse der Rechtssprache und Rechtstermini für modernes Recht und verschiedene Rechtsbereiche.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Arabisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Irene Schneider	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 13.07.2011 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 23.08.2011 das Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Finnisch-Ugrische Philologie“ genehmigt § 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.06.2011 (Nds. GVBl. S. 202); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG).

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung
für den konsekutiven Master-
Studiengang Finnisch-Ugrische Philologie
(Amtliche Mitteilungen I 9/2011 S. 547)**

Module

B.Fin.03a: Sprachbeherrschung I: Estnisch.....	1151
B.Fin.03b: Sprachbeherrschung I: Finnisch.....	1152
B.Fin.03c: Sprachbeherrschung I: Ungarisch.....	1153
B.Fin.06a: Sprachbeherrschung II: Estnisch.....	1154
B.Fin.06a.1: Sprachbeherrschung II: Estnisch.....	1155
B.Fin.06b: Sprachbeherrschung II: Finnisch.....	1156
B.Fin.06b.1: Sprachbeherrschung II: Finnisch.....	1157
B.Fin.06c: Sprachbeherrschung II: Ungarisch.....	1158
B.Fin.06c.1: Sprachbeherrschung II: Ungarisch.....	1159
M.Fin.01: Grundfragen der Finnougristik.....	1160
M.Fin.02a: Kultur finnisch-ugrischer Völker.....	1161
M.Fin.02b: Kultur finnisch-urgischer Völker.....	1162
M.Fin.04: Sprachpraxis 1: Landeskunde.....	1163
M.Fin.05: Sprachpraxis: Kultur.....	1164
M.Fin.07: Synchrone Grammatik.....	1165
M.Fin.08: Finnougristische Sprachwissenschaft.....	1166
M.Fin.09: Kleine Sprache 2.....	1167
M.Fin.10: Literatur.....	1168
M.Fin.12: Sprachpraxis 2: Landeskunde.....	1169
M.Fin.13: Fachsprache.....	1170
M.Fin.14: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 1.....	1171
M.Fin.15: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 2.....	1172
M.Fin.16: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 3.....	1173

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Finnisch-Ugrische Philologie"

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

a) Fachstudium "Finnisch-Ugrische Philologie" im Umfang von 78 C

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 78 C erfolgreich absolviert werden.

aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende neun Pflichtmodule im Umfang von 58 C erfolgreich absolviert werden:

M.Fin.01: Grundfragen der Finnougristik (10 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1160
M.Fin.02a: Kultur finnisch-ugrischer Völker (7 C, 1 SWS) - Pflichtmodul.....	1161
M.Fin.04: Sprachpraxis 1: Landeskunde (5 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1163
M.Fin.07: Synchrone Grammatik (4 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1165
M.Fin.08: Finnougristische Sprachwissenschaft (8 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1166
M.Fin.09: Kleine Sprache 2 (4 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1167
M.Fin.10: Literatur (5 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1168
M.Fin.12: Sprachpraxis 2: Landeskunde (5 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1169
M.Fin.13: Fachsprache (10 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1170

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von 20 C nach Maßgabe folgender Bestimmungen erfolgreich absolviert werden; Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können dabei nicht berücksichtigt werden:

i) Wahlpflichtmodule A

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.Fin.03a: Sprachbeherrschung I: Estnisch (8 C, 8 SWS).....	1151
B.Fin.03b: Sprachbeherrschung I: Finnisch (8 C, 8 SWS).....	1152
B.Fin.03c: Sprachbeherrschung I: Ungarisch (8 C, 8 SWS).....	1153
M.Fin.15: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 2 (8 C, 1 SWS)....	1172

ii) Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.Fin.06a: Sprachbeherrschung II: Estnisch (8 C, 7 SWS).....	1154
--	------

B.Fin.06b: Sprachbeherrschung II: Finnisch (8 C, 7 SWS).....	1156
B.Fin.06c: Sprachbeherrschung II: Ungarisch (8 C, 7 SWS).....	1158
M.Fin.14: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 1 (8 C, 1 SWS)....	1171

iii) Wahlpflichtmodule C

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

B.Fin.06a.1: Sprachbeherrschung II: Estnisch (4 C, 4 SWS).....	1155
B.Fin.06b.1: Sprachbeherrschung II: Finnisch (4 C, 4 SWS).....	1157
B.Fin.06c.1: Sprachbeherrschung II: Ungarisch (4 C, 4 SWS).....	1159
M.Fin.16: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 3 (4 C, 1 SWS)....	1173

cc) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

dd) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

b) Fachstudium "Finnisch-Ugrische Philologie" im Umfang von 42 C

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 42 C erfolgreich absolviert werden.

aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Pflichtmodule im Umfang von 26 C erfolgreich absolviert werden:

M.Fin.01: Grundfragen der Finnougristik (10 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	1160
M.Fin.02a: Kultur finnisch-ugrischer Völker (7 C, 1 SWS) - Pflichtmodul.....	1161
M.Fin.04: Sprachpraxis 1: Landeskunde (5 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1163
M.Fin.07: Synchrone Grammatik (4 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	1165

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von 16 C nach Maßgabe folgender Bestimmungen erfolgreich absolviert werden; Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können dabei nicht berücksichtigt werden:

i) Wahlpflichtmodule A

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.Fin.03a: Sprachbeherrschung I: Estnisch (8 C, 8 SWS).....	1151
B.Fin.03b: Sprachbeherrschung I: Finnisch (8 C, 8 SWS).....	1152
B.Fin.03c: Sprachbeherrschung I: Ungarisch (8 C, 8 SWS).....	1153

M.Fin.15: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 2 (8 C, 1 SWS).... 1172

ii) Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.Fin.06a: Sprachbeherrschung II: Estnisch (8 C, 7 SWS)..... 1154

B.Fin.06b: Sprachbeherrschung II: Finnisch (8 C, 7 SWS)..... 1156

B.Fin.06c: Sprachbeherrschung II: Ungarisch (8 C, 7 SWS)..... 1158

M.Fin.14: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 1 (8 C, 1 SWS).... 1171

cc) Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

dd) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

ee) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2) Modulpaket "Finnisch-Ugrische Philologie" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Studierende müssen Kenntnisse in der estnischen, finnischen oder ungarischen Sprache besitzen, die umfassende Kenntnisse des grammatischen Systems der betreffenden Sprache, das Verständnis von Texten mittleren Schwierigkeitsgrades, die Kommunikation auch in schwierigeren Gesprächssituationen sowie in ausgewählten thematischen Bereichen der Landeskunde beinhalten. Darüber hinaus sind grundlegende Kenntnisse in einer zweiten Sprache erforderlich. Der Nachweis erfolgt durch Bescheinigungen über erfolgreich abgeschlossene Sprachkurse von Hochschulen, gegebenenfalls auch durch das Zeugnis eines Abiturs an einer Schule, an der die betreffende Sprache Unterrichtssprache ist.

b) Wahlpflichtmodule

aa) Wahlpflichtmodule A

Es müssen folgende drei Module im Umfang von 20 C erfolgreich absolviert werden:

M.Fin.01: Grundfragen der Finnougristik (10 C, 4 SWS)..... 1160

M.Fin.02b: Kultur finnisch-urgischer Völker (5 C, 1 SWS)..... 1162

M.Fin.04: Sprachpraxis 1: Landeskunde (5 C, 2 SWS)..... 1163

bb) Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden; Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können dabei nicht berücksichtigt werden:

B.Fin.06a: Sprachbeherrschung II: Estnisch (8 C, 7 SWS).....	1154
B.Fin.06b: Sprachbeherrschung II: Finnisch (8 C, 7 SWS).....	1156
B.Fin.06c: Sprachbeherrschung II: Ungarisch (8 C, 7 SWS).....	1158
M.Fin.14: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 1 (8 C, 1 SWS).....	1171

cc) Wahlpflichtmodule C

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden; Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können dabei nicht berücksichtigt werden:

B.Fin.03a: Sprachbeherrschung I: Estnisch (8 C, 8 SWS).....	1151
B.Fin.03b: Sprachbeherrschung I: Finnisch (8 C, 8 SWS).....	1152
B.Fin.03c: Sprachbeherrschung I: Ungarisch (8 C, 8 SWS).....	1153
M.Fin.15: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 2 (8 C, 1 SWS).....	1172

3) Modulpaket "Finnisch-Ugrische Philologie" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Studierende müssen Kenntnisse in der estnischen, finnischen oder ungarischen Sprache besitzen, die umfassende Kenntnisse des grammatischen Systems der betreffenden Sprache, das Verständnis von Texten mittleren Schwierigkeitsgrades, die Kommunikation auch in schwierigeren Gesprächssituationen sowie in ausgewählten thematischen Bereichen der Landeskunde beinhalten. Darüber hinaus sind grundlegende Kenntnisse in einer zweiten Sprache erforderlich. Der Nachweis erfolgt durch Bescheinigungen über erfolgreich abgeschlossene Sprachkurse von Hochschulen, gegebenenfalls auch durch das Zeugnis eines Abiturs an einer Schule, an der die betreffende Sprache Unterrichtssprache ist.

b) Wahlpflichtmodule**aa) Wahlpflichtmodule A**

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden:

M.Fin.04: Sprachpraxis 1: Landeskunde (5 C, 2 SWS).....	1163
M.Fin.05: Sprachpraxis: Kultur (5 C, 2 SWS).....	1164

bb) Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden; Module, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden, können dabei nicht berücksichtigt werden:

B.Fin.06a: Sprachbeherrschung II: Estnisch (8 C, 7 SWS).....	1154
B.Fin.06b: Sprachbeherrschung II: Finnisch (8 C, 7 SWS).....	1156
B.Fin.06c: Sprachbeherrschung II: Ungarisch (8 C, 7 SWS).....	1158

Georg-August-Universität Göttingen	8 C 8 SWS
Modul B.Fin.03a: Sprachbeherrschung I: Estnisch	
Lernziele/Kompetenzen: 1. Vertrautheit mit elementarem Wissen über die Sprache, ihre Struktur und ihre Aussprache; Kenntnis der einfachsten morphologischen und syntaktischen Regeln; Fähigkeit, sich auf einfachstem Niveau zu verständigen. 2. Erweiterte Kenntnis einfacher morphologischer und syntaktischer Regeln; Fähigkeit, einfache, konkrete Alltagssituationen zu bewältigen, auf einfache Fragen zu antworten und selbst welche zu stellen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 128 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Fin.03a.1: Estnisch für Anfänger I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</i>	4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit elementarem Wissen über die Sprache, ihre Struktur und ihre Aussprache; Kenntnis der einfachsten morphologischen und syntaktischen Regeln; Fähigkeit, sich auf einfachstem Niveau zu verständigen.	4 C
Lehrveranstaltung: B.Fin.03a.2: Estnisch für Anfänger II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester</i>	4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis einfacher morphologischer und syntaktischer Regeln; Fähigkeit, einfache, konkrete Alltagssituationen zu bewältigen, auf einfache Fragen zu antworten und selbst welche zu stellen.	4 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Inna Nurk
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 8 SWS
Modul B.Fin.03b: Sprachbeherrschung I: Finnisch		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Vertrautheit mit elementarem Wissen über die Sprache, ihre Struktur und ihre Aussprache; Kenntnis der einfachsten morphologischen und syntaktischen Regeln; Fähigkeit, sich auf einfachstem Niveau zu verständigen. 2. Erweiterte Kenntnis einfacher morphologischer und syntaktischer Regeln; Fähigkeit, einfache, konkrete Alltagssituationen zu bewältigen, auf einfache Fragen zu antworten und selbst welche zu stellen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 128 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Fin.03b.1. Finnisch für Anfänger I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</i>		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit elementarem Wissen über die Sprache, ihre Struktur und ihre Aussprache; Kenntnis der einfachsten morphologischen und syntaktischen Regeln; Fähigkeit, sich auf einfachstem Niveau zu verständigen.		4 C
Lehrveranstaltung: B.Fin.03b.2. Finnisch für Anfänger II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester</i>		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis einfacher morphologischer und syntaktischer Regeln; Fähigkeit, einfache, konkrete Alltagssituationen zu bewältigen, auf einfache Fragen zu antworten und selbst welche zu stellen.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Finnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 8 SWS
Modul B.Fin.03c: Sprachbeherrschung I: Ungarisch		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Vertrautheit mit elementarem Wissen über die Sprache, ihre Struktur und ihre Aussprache; Kenntnis der einfachsten morphologischen und syntaktischen Regeln; Fähigkeit, sich auf einfachstem Niveau zu verständigen. 2. Erweiterte Kenntnis einfacher morphologischer und syntaktischer Regeln; Fähigkeit, einfache, konkrete Alltagssituationen zu bewältigen, auf einfache Fragen zu antworten und selbst welche zu stellen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 128 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Fin.03c.1. Ungarisch für Anfänger I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</i>		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit elementarem Wissen über die Sprache, ihre Struktur und ihre Aussprache; Kenntnis der einfachsten morphologischen und syntaktischen Regeln; Fähigkeit, sich auf einfachstem Niveau zu verständigen.		4 C
Lehrveranstaltung: B.Fin.03c.2. Ungarisch für Anfänger II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester</i>		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis einfacher morphologischer und syntaktischer Regeln; Fähigkeit, einfache, konkrete Alltagssituationen zu bewältigen, auf einfache Fragen zu antworten und selbst welche zu stellen.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Ungarisch	Modulverantwortliche[r]: Irén Rab	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 7 SWS
Modul B.Fin.06a: Sprachbeherrschung II: Estnisch		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen. 2. Vertiefte Kenntnis des grammatischen Systems (erweiterte Morphologie, komplexe Syntax) und des Wortschatzes. Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Grundsätzliche Vertrautheit mit dem schriftlichen Gebrauch der Sprache.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 142 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Fin.06a.1. Estnisch für Fortgeschrittene I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		4 C
Lehrveranstaltung: B.Fin.06a.2. Estnisch für Fortgeschrittene II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester		3 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis des grammatischen Systems (erweiterte Morphologie, komplexe Syntax) und des Wortschatzes. Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Grundsätzliche Vertrautheit mit dem schriftlichen Gebrauch der Sprache.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.03a	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Inna Nurk	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 4 SWS
Modul B.Fin.06a.1: Sprachbeherrschung II: Estnisch <i>English title: Advanced Estonian I</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
Lehrveranstaltung: Estnisch für Fortgeschrittene I (Sprachkurs)		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Dr. des. Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 7 SWS
Modul B.Fin.06b: Sprachbeherrschung II: Finnisch		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen. 2. Vertiefte Kenntnis des grammatischen Systems (erweiterte Morphologie, komplexe Syntax) und des Wortschatzes. Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Grundsätzliche Vertrautheit mit dem schriftlichen Gebrauch der Sprache.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 142 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Fin.06b.1. Finnisch für Fortgeschrittene I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		4 C
Lehrveranstaltung: B.Fin.06b.2. Finnisch für Fortgeschrittene II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester		3 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis des grammatischen Systems (erweiterte Morphologie, komplexe Syntax) und des Wortschatzes. Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Grundsätzliche Vertrautheit mit dem schriftlichen Gebrauch der Sprache.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.03b	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Finnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Fin.06b.1: Sprachbeherrschung II: Finnisch <i>English title: Advanced Finnish I</i>		4 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
Lehrveranstaltung: Finnisch für Fortgeschrittene I (Sprachkurs)		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Finnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 7 SWS
Modul B.Fin.06c: Sprachbeherrschung II: Ungarisch		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen. 2. Vertiefte Kenntnis des grammatischen Systems (erweiterte Morphologie, komplexe Syntax) und des Wortschatzes. Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Grundsätzliche Vertrautheit mit dem schriftlichen Gebrauch der Sprache.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 142 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Fin.06c.1. Ungarisch für Fortgeschrittene I (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</i>		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		4 C
Lehrveranstaltung: B.Fin.06c.2. Ungarisch für Fortgeschrittene II (Sprachkurs) <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester</i>		3 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis des grammatischen Systems (erweiterte Morphologie, komplexe Syntax) und des Wortschatzes. Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Grundsätzliche Vertrautheit mit dem schriftlichen Gebrauch der Sprache.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.03c	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Ungarisch	Modulverantwortliche[r]: Irén Rab	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 4 SWS
Modul B.Fin.06c.1: Sprachbeherrschung II: Ungarisch <i>English title: Advanced Hungarian I</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 64 Stunden
Lehrveranstaltung: Ungarisch für Fortgeschrittene I (Sprachkurs)		4 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnis des grammatischen Systems und des Grundwortschatzes; Fähigkeit, sich in allgemeinen Alltagssituationen zu verständigen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Ungarisch	Modulverantwortliche[r]: Irén Rab	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 4 SWS
Modul M.Fin.01: Grundfragen der Finnougristik <i>English title: Basic Questions in Finno-Ugrian Studies</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, sich kritisch und kreativ mit zentralen Themen der Finnisch-Ugrischen Philologie primär im Bereich der Sprachwissenschaften, aber auch der Kulturwissenschaften und der Geschichte zu beschäftigen und erworbenes Wissen entsprechend einzuordnen, durch verstärkte Einübung wissenschaftlichen Arbeitens, vertiefte Kenntnis der Methodenlehre, Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von Fachliteratur und zum selbständigen Arbeiten und Recherchieren.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden	
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung oder Hauptseminar 2. Vorlesung oder Hauptseminar 3. Independent Studies zu 1. 4. Independent Studies zu 2.	2 SWS 2 SWS	
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, sich kritisch und kreativ mit zentralen Themen der Finnisch-Ugrischen Philologie primär im Bereich der Sprachwissenschaften, aber auch der Kulturwissenschaften und der Geschichte zu beschäftigen und erworbenes Wissen entsprechend einzuordnen, durch verstärkte Einübung wissenschaftlichen Arbeitens, vertiefte Kenntnis der Methodenlehre, Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von Fachliteratur und zum selbständigen Arbeiten und Recherchieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Eberhard Winkler	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.02a: Kultur finnisch-ugrischer Völker <i>English title: Culture of Finnish-Ugric People</i>		7 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterte Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Kultur (z. B. der Literatur, der Folklore) vornehmlich des finnisch-ugrischen Volkes, dessen Sprache als Erstsprache gewählt worden ist, durch selbständige Lektüre von wissenschaftlicher Literatur zu einem gewählten Thema, das für eine Berufsorientierung relevant ist. Selbständige Recherche von einschlägiger Fachliteratur. Regelmäßige Betreuung und Konsultationsmöglichkeit (14-tägig, ca 1 Stunde)		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 196 Stunden
Lehrveranstaltung: Independent Studies		
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Kultur durch selbständige Lektüre wissenschaftlicher Werke zu einem für Berufsorientierung relevanten Thema.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.02b: Kultur finnisch-urgischer Völker <i>English title: Culture of Finnish-Ugric People</i>		5 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterte Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Kultur (z. B. der Literatur, der Folklore) vornehmlich des finnisch-ugrischen Volkes, dessen Sprache als Erstsprache gewählt worden ist, durch selbständige Lektüre von wissenschaftlicher Literatur zu einem gewählten Thema, das für eine Berufsorientierung relevant ist. Selbständige Recherche von einschlägiger Fachliteratur. Regelmäßige Betreuung und Konsultationsmöglichkeit (14-tägig, ca 1 Stunde)	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 136 Stunden	
Lehrveranstaltung: Independent Studies		
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Kultur durch selbständige Lektüre wissenschaftlicher Werke zu einem für Berufsorientierung relevanten Thema.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.04: Sprachpraxis 1: Landeskunde <i>English title: Language practice 1: Geography</i>		5 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterte Ausdrucksfähigkeit und vertieftes Sprachverständnis in ausgewählten thematischen Bereichen der gewählten Zweitsprache. Kenntnisse in den sozialen, politischen Verhältnissen und der Geschichte des betreffenden Landes.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Übung: Landeskunde Estlands oder Finnlands oder Ungarns 2. Independent Studies		2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Ausdrucksfähigkeit und vertieftes Sprachverständnis in der gewählten Zweitsprache, Kenntnisse in den sozialen, politischen Verhältnissen, Geschichte Estlands, Finnlands bzw. Ungarns.		
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.6a bzw. B.Fin.6b bzw. B.Fin.6c	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Finnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.05: Sprachpraxis: Kultur <i>English title: Language practice: Culture</i>		5 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterung der Ausdrucksfähigkeit und des Sprachverständnisses in ausgewählten thematischen Bereichen der gewählten Erstsprache. Kenntnisse in der Kultur (z.B. Theater, Filmschaffen, Folklore) des betreffenden Landes.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Übung: Kultur Estlands oder Finnlands oder Ungarns 2. Independent Studies		2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Ausdrucksfähigkeit und vertieftes Sprachverständnis in der gewählten Erstsprache, Kenntnisse in der Kultur Estlands, Finnlands bzw. Ungarns.		
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.6a bzw. B.Fin.6b bzw. B.Fin.6c	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.07: Synchrone Grammatik <i>English title: Synchronous grammar</i>		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Systematische (und nicht nur anwendungsorientierte) Kenntnisse der Grammatik der gewählten Zweitsprache; Kenntnisse über die einschlägige Fachliteratur zu dieser Sprache und Fähigkeit, sie kritisch zu rezipieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Synchrone Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Systematische (und nicht nur anwendungsorientierte) Kenntnisse der Grammatik der gewählten Zweitsprache; Kenntnisse über die einschlägige Fachliteratur zu dieser Sprache und Fähigkeit, sie kritisch zu rezipieren.		
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.6a bzw. B.Fin.6b bzw. B.Fin.6c	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.08: Finnougristische Sprachwissenschaft <i>English title: Finno-Ugrian Linguistics</i>		8 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: 1. Teilmodul: Systematische (und nicht nur anwendungsorientierte) Kenntnisse der Grammatik der gewählten Drittsprache; Kenntnisse über die einschlägige Fachliteratur zu dieser Sprache und Fähigkeit, sie kritisch zu rezipieren. 2. Teilmodul: Kenntnisse in der historischen finnougristischen Sprachwissenschaft: Urheimat, Ausbildung der Einzelsprachen, Stammbaum, Grundsprachen, Sprachkontakte		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar: Synchrone Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsanforderungen: Systematische (und nicht nur anwendungsorientierte) Kenntnisse der Grammatik der gewählten Drittsprache; Kenntnisse über die einschlägige Fachliteratur zu dieser Sprache und Fähigkeit, sie kritisch zu rezipieren.		4 C
Lehrveranstaltung: Vorlesung oder Seminar: Historische finnougristische Sprachwissenschaft <i>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 Seiten) Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in der historischen finnougristischen Sprachwissenschaft: Urheimat, Ausbildung der Einzelsprachen, Stammbaum, Grundsprachen, Sprachkontakte.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.3a.1 bzw. B.Fin.3b.1 bzw. B.Fin.3c.1	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Eberhard Winkler und Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul M.Fin.09: Kleine Sprache 2 <i>English title: Small language 2</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Kenntnisse in der grammatischen Struktur einer zweiten kleineren finnisch-ugrischen Sprache, Fähigkeit, einfache Texte in ihr zu verstehen und zu analysieren. Vertrautheit mit den einschlägigen Arbeitsmitteln. Grundlegende Kenntnissen in der geistigen Kultur des betreffenden kleineren Volkes finnisch-ugrischer Sprache (vornehmlich durch Independent Studies).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar Kleine Sprache 2. Independent Studies		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in der grammatischen Struktur einer zweiten kleineren finnisch-ugrischen Sprache, Fähigkeit, einfache Texte in ihr zu verstehen und zu analysieren. Vertrautheit mit den einschlägigen Arbeitsmitteln. Grundlegende Kenntnissen in der geistigen Kultur des betreffenden kleineren Volkes finnisch-ugrischer Sprache (vornehmlich durch Independent Studies).		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Eberhard Winkler	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C 2 SWS
Modul M.Fin.10: Literatur <i>English title: Literature</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Literaturgeschichtliche und literaturwissenschaftliche Kenntnisse zu einzelnen Epochen oder zu einzelnen Genres der estnischen, finnischen, oder ungarischen Literatur, Kenntnisse in literarischen Stilen. Als Independent Studies: Selbständige Lektüre weiterer literarischer Werke zum Literatur-Seminar.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden	
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar zur Literatur Estlands oder Finnlands oder Ungarns 2. Independent Studies	2 SWS	
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Literaturgeschichtliche und -wissenschaftliche Kenntnisse zu einzelnen Epochen oder Genres der estnischen, finnischen oder ungarischen Literatur, literarische Stile.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Estnisch, Finnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.12: Sprachpraxis 2: Landeskunde <i>English title: Language practice 2: Geography</i>		5 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erweiterte Ausdrucksfähigkeit und vertieftes Sprachverständnis in ausgewählten thematischen Bereichen der gewählten Drittsprache. Kenntnisse in den sozialen, politischen Verhältnissen, der Geschichte des betreffenden Landes.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Übung: Landeskunde Estlands oder Finnlands oder Ungarns 2. Independent Studies		2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Erweiterte Ausdrucksfähigkeit und vertieftes Sprachverständnis in der gewählten Drittsprache, Kenntnisse in den sozialen, politischen Verhältnissen, Geschichte Estlands, Finnlands bzw. Ungarns.		
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.3a bzw. B.Fin.3b bzw. B.Fin.3c	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 4 SWS
Modul M.Fin.13: Fachsprache <i>English title: Technical language</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Studien- und berufsbezogene Kenntnisse fachsprachlichen Wortschatzes der gewählten Erstsprache aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden	
Lehrveranstaltungen: 1. Sprachkurs Fachsprache 1 in Estnisch oder Finnisch oder Ungarisch 2. Sprachkurs Fachsprache 2 in Estnisch oder Finnisch oder Ungarisch	2 SWS 2 SWS	
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Studien- und berufsbezogene Kenntnisse fachsprachlichen Wortschatzes der gewählten Erstsprache aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen.		
Zugangsvoraussetzungen: B.Fin.6a bzw. B.Fin.6b bzw. B.Fin.6c	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Estnisch, Finnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.14: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 1 <i>English title: Grammar in Estonian or Finnish or Hungarian 1</i>		8 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Vertiefte Kenntnisse in der grammatischen Struktur der estnischen, finnischen bzw. ungarischen Sprache, kontrastiver Vergleich der gewählten Sprache mit der deutschen oder mit einer anderen der genannten finnisch-ugrischen Sprachen in ausgewählten Bereichen. Regelmäßige Betreuung und Konsultationsmöglichkeit (14-tägig, ca 1 Stunde)		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 226 Stunden
Lehrveranstaltung: Independent Studies		
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse in der grammatischen Struktur der estnischen, finnischen bzw. ungarischen Sprache, kontrastiver Vergleich der gewählten Sprache mit der deutschen oder mit einer anderen der genannten finnisch-ugrischen Sprachen in ausgewählten Bereichen.		
Zugangsvoraussetzungen: Nachweis von Sprachkenntnissen auf Muttersprachniveau	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 10		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.15: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 2 <i>English title: Grammar in Estonian or Finnish or Hungarian 2</i>		8 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Kenntnisse in der grammatischen Struktur der estnischen, finnischen bzw. ungarischen Sprache, ihrer einschlägigen grammatischen Terminologie samt deren deutschen Entsprechungen, kontrastiver Vergleich der gewählten Sprache mit der deutschen. Regelmäßige Betreuung und Konsultationsmöglichkeit (14-tägig, ca 1 Stunde)	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 226 Stunden	
Lehrveranstaltung: Independent Studies		
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in der grammatischen Struktur der estnischen, finnischen bzw. ungarischen Sprache, ihrer einschlägigen grammatischen Terminologie samt deren deutschen Entsprechungen, kontrastiver Vergleich der gewählten Sprache mit der deutschen.		
Zugangsvoraussetzungen: Nachweis von Sprachkenntnissen auf Muttersprachniveau	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 10		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Fin.16: Grammatik des Estnischen oder Finnischen oder Ungarischen 3 <i>English title: Grammar in Estonian or Finnish or Hungarian 3</i>		4 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Vertiefte Kenntnisse in der grammatischen Struktur der estnischen, finnischen bzw. ungarischen Sprache, kontrastiver Vergleich der gewählten Sprache mit der deutschen oder mit einer anderen der genannten finnisch-ugrischen Sprachen in ausgewählten Bereichen. Regelmäßige Betreuung und Konsultationsmöglichkeit (14-tägig, ca 1 Stunde)	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 106 Stunden	
Lehrveranstaltung: Independent Studies		
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse in der grammatischen Struktur der estnischen, finnischen bzw. ungarischen Sprache, kontrastiver Vergleich der gewählten Sprache mit der deutschen oder mit einer anderen der genannten finnisch-ugrischen Sprachen in ausgewählten Bereichen.		
Zugangsvoraussetzungen: Nachweis von Sprachkenntnissen auf Muttersprachniveau	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Estnisch	Modulverantwortliche[r]: Tiina Savolainen oder Irén Rab oder Rutt Hahn	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 10		

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 13.07.2011 und Stellungnahme des Senats vom 17.08.2011 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 23.08.2011 das Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Interkulturelle Germanistik/Deutsch als Fremdsprache“ genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.06.2011 (Nds. GVBl. S. 202); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für den
konsekutiven Master-Studiengang Interkulturelle
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache
(Amtliche Mitteilungen I 9/2011 S. 562)**

Module

M.IKG.010: Grundlagen.....	1181
M.IKG.020: Angewandte Sprachwissenschaft und Interkulturalität.....	1182
M.IKG.030: Fremdsprachendidaktik I.....	1183
M.IKG.040: Sprachpraxis (Kontrastsprache).....	1184
M.IKG.050: Fremdsprachendidaktik II.....	1186
M.IKG.060: Kulturwissenschaft/Interkulturelle Literaturwissenschaft.....	1187
M.IKG.070: Interkulturelle Germanistik (Lektüreliste)	1188
M.IKG.081: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung- Forschung.....	1189
M.IKG.082: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung - Unterricht.....	1190
M.IKG.083: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung & Medien und Kommunikation....	1191
M.IKG.091: Interkulturelle Studien (Sprache(n) und Diskurse).....	1192
M.IKG.092: Interkulturelle Studien (Angewandte Perspektiven).....	1193
M.IKG.093: Interkulturelle Studien (Texte und Kontexte).....	1194
M.IKG.100: Independent Study Project.....	1196
M.IKG.111: Interkulturelle Germanistik und Medien (anwendungsorientiert).....	1197
M.IKG.112: Interkulturelle Germanistik und Medien (forschungsorientiert).....	1198
M.IKG.120: Mastermodul.....	1199

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Interkulturelle Germanistik/Deutsch als Fremdsprache"

Es müssen nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen mindestens 120 C erworben werden

a) Fachstudium

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von 54 C erfolgreich absolviert werden:

M.IKG.010: Grundlagen (10 C, 6 SWS).....	1181
M.IKG.020: Angewandte Sprachwissenschaft und Interkulturalität (8 C, 6 SWS).....	1182
M.IKG.030: Fremdsprachendidaktik I (10 C, 6 SWS).....	1183
M.IKG.050: Fremdsprachendidaktik II (8 C, 6 SWS).....	1186
M.IKG.060: Kulturwissenschaft/Interkulturelle Literaturwissenschaft (10 C, 6 SWS).....	1187
M.IKG.070: Interkulturelle Germanistik (Lektüreliste) (8 C, 1 SWS).....	1188

b) Professionalisierungsbereich / fachwissenschaftliche Vertiefung

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 36 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Wahlpflichtmodule I

Es muss eines der nachfolgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

M.IKG.091: Interkulturelle Studien (Sprache(n) und Diskurse) (8 C, 4 SWS).....	1192
M.IKG.092: Interkulturelle Studien (Angewandte Perspektiven) (8 C, 4 SWS).....	1193
M.IKG.093: Interkulturelle Studien (Texte und Kontexte) (8 C, 4 SWS).....	1194

bb) Wahlpflichtmodule II

Es muss das folgende Modul im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden; es kann individuell durch ein eigenes Projekt anwendungs- oder forschungsorientiert ausgestaltet werden:

M.IKG.100: Independent Study Project (10 C, 2 SWS).....	1196
---	------

cc) Wahlpflichtmodule III

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.IKG.111: Interkulturelle Germanistik und Medien (anwendungsorientiert) (6 C, 2 SWS).....	1197
M.IKG.112: Interkulturelle Germanistik und Medien (forschungsorientiert) (6 C, 2 SWS).....	1198

dd) Wahlpflichtmodule IV

Es muss das folgende Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden; auf Antrag der an die Prüfungskommission zu richten ist, kann das Modul durch ein vergleichbares Angebot einer

Philologie oder der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) ersetzt werden; der Antrag begründet keinen Rechtsanspruch und kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden:

M.IKG.040: Sprachpraxis (Kontrastsprache) (6 C, 6 SWS)..... 1184

ee) Wahlpflichtmodule V

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden; auf Antrag, der an die Prüfungskommission zu richten ist, können bei Vorliegen entsprechender praktischer Erfahrungen eines oder mehrere andere Module im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C aus dem Angebot der ZESS oder aus dem universitätsweiten Modulverzeichnis Schlüsselkompetenzen angerechnet werden:

M.IKG.081: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung- Forschung (6 C, 2 SWS)..... 1189

M.IKG.082: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung - Unterricht (6 C, 2 SWS)..... 1190

M.IKG.083: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung Ꞥ Medien und Kommunikation (6 C, 2 SWS)..... 1191

c) Mastermodul

Es muss das Mastermodul im Umfang von 30 C erfolgreich absolviert werden. Das Mastermodul besteht aus einem Kolloquium und dem Anfertigen der Masterarbeit. Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 27 C erworben, durch das Masterkolloquium 3 C.

M.IKG.120: Mastermodul (30 C, 3 SWS)..... 1199

2) Modulpaket "Interkulturelle Germanistik" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen geeigneten Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für den Zugang ist der Nachweis von Leistungen in den Teilgebieten der deutschen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft; der Literatur- und Kulturgeschichte, der Komparatistik, der Theorie, Methodik und Didaktik Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache, der angewandten Kulturwissenschaft, der Kulturanthropologie/Ethnologie, der Gender Studies oder der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft, Methodik und Didaktik einer anderen Philologie im Umfang von insgesamt wenigstens 50 Anrechnungspunkten.

b) Zulassung

Die Zulassung zu dem Modulpaket "Interkulturelle Germanistik" im Umfang von 36 C ist auf die Zahl an Plätzen, die im Master-Studiengang "Interkulturelle Germanistik/Deutsch als Fremdsprache" nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht besetzt werden konnten, jedoch höchstens auf 30 Plätze begrenzt. Wollen mehr Studierende das Modulpaket belegen als Plätze zur Verfügung stehen, werden die Plätze zunächst nach dem Ergebnis der Bachelornote vergeben; im Übrigen entscheidet bei Rangleichheit das Los.

c) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 20 C erfolgreich absolviert werden:

M.IKG.010: Grundlagen (10 C, 6 SWS).....1181

M.IKG.060: Kulturwissenschaft/Interkulturelle Literaturwissenschaft (10 C, 6 SWS).....1187

bb) Wahlpflichtmodule II

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 16 C absolviert werden, darunter nicht mehr als eines der Module M.IKG.091/092/093:

M.IKG.020: Angewandte Sprachwissenschaft und Interkulturalität (8 C, 6 SWS)..... 1182

M.IKG.070: Interkulturelle Germanistik (Lektüreliste) (8 C, 1 SWS)..... 1188

M.IKG.091: Interkulturelle Studien (Sprache(n) und Diskurse) (8 C, 4 SWS).....1192

M.IKG.092: Interkulturelle Studien (Angewandte Perspektiven) (8 C, 4 SWS)..... 1193

M.IKG.093: Interkulturelle Studien (Texte und Kontexte) (8 C, 4 SWS)..... 1194

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 6 SWS
Modul M.IKG.010: Grundlagen		
Lernziele/Kompetenzen: Überblick über die Entwicklungszusammenhänge, und Struktur Interkultureller Germanistik sowie leitender Konzepte, Rahmenbegriffe, Themengebiete, Forschungszusammenhänge und Fragestellungen Erwerb von theoretischem, methodischem und anwendungsbezogenem Grundlagenwissen in den Bereichen interkulturelle Kommunikation und Methodik und Didaktik des Deutschen als Fremdsprache und des Fremdsprachenunterrichts		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 216 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung: Interkulturelle Germanistik. Einführung 2. Seminar: Interkulturelle Kommunikation - Methoden und Konzepte 3. Seminar: Methodik und Didaktik des Deutschen als Fremdsprache		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Überblickswissen Struktur und Entwicklung des Faches, Vertrautheit mit Rahmenbegriffen und Konzepten, Kenntnis Problemstellungen, Theorieansätze, Methoden und Anwendungsbezüge im Bereich interkultureller Kommunikation; Grundlagenwissen zu zentralen Aspekten der Methodik und Didaktik des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester; Jedes Wintersemester (1. Semester lt. Modellstudienplan)	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.IKG.020: Angewandte Sprachwissenschaft und Interkulturalität	8 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von Kenntnissen in ausgewählten Bereichen angewandter Sprachwissenschaft, die für Kommunikation und Interaktion in interkulturellen Kontexten sowie für Methodik und Didaktik des Fremdsprachenunterrichts grundlegend sind. Erwerb von Urteilsfähigkeit im Hinblick auf Anwendung von Grammatikmodellen und Terminologien; Anwendungswissen von Konzepten, Methoden und Analyseinstrumentarien der Text- und Gesprächsforschung; Einblick in kulturelle Bestimmtheit von Kommunikation und Interaktion in spezifischen Handlungsbereichen sowie deren kritische Reflexion.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 156 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Grammatik des Deutschen als Fremdsprache 2. Seminar: Text- und Gesprächsanalyse 3. Seminar: Fach-/Berufs-/Wissenschaftskommunikation	2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)	
Prüfungsanforderungen: Kenntnis von Grammatikmodellen u. Terminologien; Urteilsfähigkeit im Hinblick auf Eignung für und Anwendung im Fremdsprachenunterricht; Grundlagenwissen Methoden der Text- und Gesprächsforschung, Analyseinstrumentarien, Transkriptionsregeln; Corpuserstellung Grundlagenwissen Fach-/Berufs-/Wissenschaftskommunikation	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 6 SWS
Modul M.IKG.030: Fremdsprachendidaktik I		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von theoretischem, methodischem und didaktischem Grundlagenwissen in Kernbereichen der Didaktik des Deutschen als Fremdsprache: Einblick in Fremdsprachenunterricht als Forschungsgegenstand, Reflexion von Fragestellungen, Methoden und Zielen der darauf bezogenen Sprachlehr-/lernforschung; Erwerb von Beurteilungskriterien für didaktisch-methodische Vermittlungskonzepte im Hinblick auf Rahmenbedingungen und Zielgruppenrelevanz; Überblick über Theorie und Praxis von Kulturvermittlung als spezifische Aufgabe des Fremdsprachenunterricht		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 216 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Sprachlehr-/lernforschung: Forschungsmethodologie 2. Seminar: Vermittlung von Fertigkeiten und Kompetenzen 3. Seminar: Kulturvermittlung		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) und Portfolio (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Verständnis von FU als multivariabler Faktorenkomplex; Grundlagenwissen Ziele, Forschungsgegenstände- und methoden, der Sprachlehr-/lernforschung und deren Relevanz für die Unterrichtspraxis; Kenntnis unterschiedlicher didaktisch-methodischer Konzepte und Rahmenbedingungen für die Vermittlung der Fertigkeiten im DaF-Unterricht; Urteilsfähigkeit im Hinblick auf Zielgruppenrelevanz; Überblickswissen theoretische Grundlagen, methodisch-didaktische Ansätze und Praxis von Kulturvermittlung im Fremdsprachenunterricht.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Horst Liedtke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 6 SWS
Modul M.IKG.040: Sprachpraxis (Kontrastsprache)		
Lernziele/Kompetenzen: Erneuerung oder Vertiefung der eigenen Erfahrung des Sprachlernprozesses; Reflexion der Unterrichtsmethodik und Didaktik aus der Lernerperspektive; Befähigung zu in der Sprachpraxis fundierter Analyse und Transfer von theoretischem und methodischem Grundlagenwissen der Fremdsprachendidaktik Erwerb von sprachlichen und kulturellen Kenntnissen der jeweiligen Zielkultur sowie Reflexion von Eigen- und Fremdheitserfahrungen im Umgang mit sprachlicher und kultureller Verschiedenheit. Erwerb der integrativen Schlüsselqualifikation Fremdsprachenkenntnisse		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 96 Stunden
Lehrveranstaltung: Sprachkurs <i>Inhalte:</i> Sprachpraktische Übungen/Teilmodule einer gewählten Kontrastsprache aus dem Sprachpraxisangebot ausgewählter Studiengänge der Fakultät oder des ZESS (die jeweils wählbaren Angebote werden durch die Abteilung Interkulturelle Germanistik in geeigneter Weise bekannt gemacht)		6 SWS
Prüfung: Schriftliche Reflexion de eigenen Erfahrung des Sprachlernprozessen - Lerntagebuch (max. 5 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Schriftliche Abschlussprüfung (Art und Umfang, gemäß den jeweiligen Anforderungen) der gewählten sprach-praktische Übungen		
Prüfungsanforderungen: Sprachliche und kulturelle Kenntnisse der jeweiligen Zielkultur. Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an 2 Sprachkursen in einer Kontrastsprache, die aus einem vereinbarten Sprachangebot verschiedener Studiengänge der Fakultät oder des ZESS gewählt werden kann. Reflexion der eigenen Erfahrung des Sprachlernprozesses auf der Folie der in Modul 010 und insbesondere 020 erworbenen Kenntnisse und unter Anwendung des methodischen Instruments „Lerntagebuch“.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Fremdsprache	Modulverantwortliche[r]: Corinna Albrecht	
Angebotshäufigkeit: Semesterlage, je nach gewähltem Angebot	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 2	
Maximale Studierendenzahl:		

30	
----	--

Bemerkungen:

Sprache: je nach gewählter Kontrastsprache

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 6 SWS
Modul M.IKG.050: Fremdsprachendidaktik II		
Lernziele/Kompetenzen: Vertiefung und Spezifizierung von theoretischen und methodischen Kenntnissen und Kompetenzen aus Modul „Fremdsprachendidaktik I“ in exemplarischen Bereichen der Fremdsprachendidaktik; Fähigkeit zur theoriegeleiteten Analyse von Modellen, Materialien und Konzepten für die Vermittlung von spezifischen Kompetenzen in der Praxis des Fremdsprachenunterrichts; Fähigkeit zur kritischen Reflexion von Relevanz und Angemessenheit theoretischer Modelle und Methoden für spezifische Lernergruppen und zielgruppenadäquate Unterrichtsgestaltung.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 156 Stunden
Lehrveranstaltungen:		
1. Seminar: Vermittlung Grammatik des Deutschen als Fremdsprache		2 SWS
2. Seminar: Vertiefung Vermittlung von Kompetenzen und Fertigkeiten		2 SWS
3. Seminar: Sprachlehr-/lernforschung: Anwendungsfelder		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Analyse von Grammatiken und Grammatiklehrbüchern auf ihre Unterrichtsverwendbarkeit hin, kritische Bewertung von Übungstypologien u. Unterrichtseinheiten zur Grammatikvermittlung; Exemplarisch vertieftes Wissen in einem ausgewählten Bereich der Vermittlung von Kompetenzen und Fertigkeiten im Fremdsprachenunterricht (z.B. Hörverstehen, Textproduktion) Spezifische Kenntnisse über Spracherwerbsprozesse bestimmter Lernergruppen und zielgruppenadäquate Unterrichtsgestaltung		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Horst Liedtke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.IKG.060: Kulturwissenschaft/Interkulturelle Literaturwissenschaft	10 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Überblick über wissenschaftliche Modelle der Kulturbeschreibung und über Bedeutung und Eignung literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden für das Verstehen und Vermitteln von Kultur im interkulturellen Kontext sowie Erwerb von methodischen Kenntnissen für die Durchführung interkultureller Studien. Fähigkeit zur Reflexion und Anwendung dieses theoretisch-methodischen Wissens unter Kulturvergleichender und interkultureller Perspektive anhand ausgewählter Kulturthemen sowie Fähigkeit zur Analyse und Beurteilung von methodischen Vorgehensweisen anhand von Fallbeispielen für interkulturelle Studien.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 216 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Kultur- und literaturwissenschaftliche Konzepte und Methoden 2. Seminar: Literatur und Kulturthemen 3. Seminar: Interkulturelle Studien: Methoden und Fallbeispiele	2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausurähnliche Hausarbeit (max. 20 Seiten)	
Prüfungsanforderungen: Kenntnis und Fähigkeit zur Reflexion wissenschaftlicher Modelle der Kulturbeschreibung sowie spezifischer literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden. Fähigkeit zur Anwendung kultur- und literaturwissenschaftlicher Methoden im Bezug auf ausgewählte Themen unter Kulturvergleichender und interkultureller Perspektive Methodische Kenntnis über die Durchführung interkultureller Studien und Fähigkeit zur Reflexion von methodischem Vorgehen anhand von Fallbeispielen.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Corinna Albrecht
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 1 SWS
Modul M.IKG.070: Interkulturelle Germanistik (Lektüreliste)		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von gründlicher Textkenntnis einer Auswahl von Grundlagentexten, die von zentraler fachwissenschaftlicher Bedeutung sind sowie von herausragenden Texten mit weitreichender wissenschaftlicher Bedeutung. Fähigkeit zur selbständigen Erschließung und Reflexion von fachwissenschaftlicher Literatur und deren diskursive Darstellung im Gespräch. Zugang zu interdisziplinären Diskussions- und Forschungszusammenhängen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 226 Stunden
Lehrveranstaltung: Begleitseminar zum Selbststudium von Grundlagentexten der Interkulturellen Germanistik		1 SWS
Prüfung: Mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) oder Hausarbeit (max. 10 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Gründliche Textkenntnis einer vorgegebenen Auswahl von Grundlagentexten des Faches (Selbststudium 180 Stunden) Fähigkeit zur selbständigen Erschließung, Reflexion und diskursiven Darstellung von fachwissenschaftlicher Literatur		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.IKG.081: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung- Forschung		
Lernziele/Kompetenzen: Praktische Tätigkeit in privaten und öffentlichen Forschungseinrichtungen, die sich mit Konzepten, Methoden und theoretischen Grundlagen von Interkulturalität, Sprach- und Kulturbeschreibung und –vermittlung befassen. Anwendung und Reflexion der im Studium erworbenen wissenschaftlichen und didaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem angestrebten späteren beruflichen Arbeitskontext. Erprobung von Methoden; Erwerb von Lehr-, Vermittlungs- und interkultureller Selbsterfahrung. Erwerb fachbezogener sozialer Kompetenzen zur Zusammenarbeit im späteren Berufsfeld; Feststellen der eigenen Eignung für den Beruf; Knüpfen von berufsrelevanten Kontakten Additive Schlüsselqualifikation		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar: Praktikumsvor- und Nachbereitung		2 SWS
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 10 Seiten); Präsentation (ca. 15 Min.)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Anwendung und Reflexion erworbener wissenschaftlicher Grundlagen in fachbezogenen Projekten; Fähigkeit zur Erschließung, Aufbereitung und Präsentation relevanter Wissensbestände in konkreten Anwendungszusammenhängen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Horst Liedtke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.IKG.082: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung - Unterricht		6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Praktische Tätigkeit in Institutionen, die Aufgaben der Sprach- und Kulturvermittlung wahrnehmen (wie Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Sprachschulen, Lektorate Deutsch als Fremdsprache u.a.). Anwendung und Reflexion der im Studium erworbenen wissenschaftlichen und didaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem angestrebten späteren beruflichen Arbeitskontext. Erprobung von Methoden; Erwerb von Lehr-, Vermittlungs- und interkultureller Selbsterfahrung. Erwerb fachbezogener sozialer Kompetenzen zur Zusammenarbeit im späteren Berufsfeld; Feststellen der eigenen Eignung für den Beruf; Knüpfen von berufsrelevanten Kontakten Additive Schlüsselqualifikation		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Praktikum 120 Std. 2. Seminar: Praktikumsvor- und Nachbereitung		
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 10 Seiten); Präsentation (ca. 15 Min.)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Anwendung von theoretischem, methodischem und didaktischem Wissen im Unterricht Deutsch als Fremdsprache, Reflexion und Bewertung erworbener Kenntnisse im Hinblick auf praktische Tätigkeit und Rahmenbedingungen unterrichtlichen Handelns.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Horst Liedtke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.IKG.083: Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung & Medien und Kommunikation		
Lernziele/Kompetenzen: Praktische Tätigkeit in Institutionen, die Sprach- und Kulturvermittlung zum Gegenstand haben (wie in Fachverlagen für Lehrmittelentwicklung, im Medienbereich, in internationalen Organisationen u. a.) Anwendung und Reflexion der im Studium erworbenen wissenschaftlichen und didaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem angestrebten späteren beruflichen Arbeitskontext. Erprobung von Methoden; Erwerb von Lehr-, Vermittlungs- und interkultureller Selbsterfahrung. Erwerb fachbezogener sozialer Kompetenzen zur Zusammenarbeit im späteren Berufsfeld; Feststellen der eigenen Eignung für den Beruf; Knüpfen von berufsrelevanten Kontakten Additive Schlüsselqualifikation		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Praktikumsvor- und Nachbereitung 2. Praktikum 120 Std.		2 SWS
Prüfung: 1 Praktikumsbericht (max. 10 Seiten); 1 Präsentation (ca. 15 Min.)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Anwendung von theoretischem, methodischem und didaktischem Wissen in relevanten Bereichen beruflicher Praxis, Reflexion und Bewertung erworbener Kenntnisse im Hinblick auf praktische Tätigkeit und Rahmenbedingungen institutionellen Handelns.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Horst Liedtke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 4 SWS
Modul M.IKG.091: Interkulturelle Studien (Sprache(n) und Diskurse)		
Lernziele/Kompetenzen: Vertiefte Auseinandersetzung mit Konzepten, theoretischen und methodischen Zugängen zu sprachlichen und diskursiven Phänomenen und Konstruktionen von Interkulturalität sowie deren Anwendung und Reflexion ihrer Eignung für interkulturelle Studien im konkretem Bezug auf: die vergleichende Erforschung und/oder Vermittlung eines anderen Kulturraums/ ausgewählter Regionen mit der Möglichkeit einer regionalen Spezifizierung . den Erwerb von anschließbarem theoretischem Wissen, Begriffen und Methoden aus interdisziplinären Forschungsgebieten wie beispielsweise Migrations-, Identitäts-, Mehrsprachigkeits-, Stereotypen-, Medienforschung Gemäß der Perspektiven von Interdisziplinarität und Kulturvergleich können hier bis zu zwei Seminare anderer Fächer oder Module im Umgang von 8C studiert werden		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Theorien, Methoden, Konzepte 2. Seminar: Sprache(n) und Diskurse		2 SWS 2 SWS
Prüfung: 2 Präsentationen (je ca. 40 Min.) und 1 schriftliche Ausarbeitung (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit Konzepten, theoretischen und methodischen Zugängen zu sprachlichen und diskursiven Phänomenen und Konstruktionen von Interkulturalität Fähigkeit zu deren Anwendung und Überprüfung in der vergleichenden Auseinandersetzung mit ausgewählten Kulturräumen, deren Sprache und Kultur oder Fähigkeit zu deren Anwendung und Überprüfung in der Auseinandersetzung mit interdisziplinären Gegenstandsbereichen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 4 SWS
Modul M.IKG.092: Interkulturelle Studien (Angewandte Perspektiven)		
Lernziele/Kompetenzen: Vertiefte Auseinandersetzung mit Konzepten, theoretischen und methodischen Zugängen zu „Interkulturalität“ und sowie Reflexion und Überprüfung ihrer Reichweite im Hinblick auf konkrete Anwendungsfelder im besonderen Kriterien und Entwicklungsperspektiven einer interkulturellen Methodik und Didaktik sowie Grundlagen, Probleme und Perspektiven interkultureller Kompetenzvermittlung auch unter Berücksichtigung kulturräumlicher/regionaler Spezifizierung Integration von anschließbarem theoretischem Wissen, Begriffen und Methoden aus benachbarten Einzeldisziplinen wie beispielsweise der interkulturellen Pädagogik in interdisziplinären Arbeitsfeldern wie interkulturelles Lernen, interkulturelle Bildung, Beratung, Erziehung Gemäß der Perspektiven von Interdisziplinarität und Anwendungsbezug können hier bis zu zwei Seminare anderer Fächer oder Module im Umfang von 8C studiert werden		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Theorien, Methoden, Konzepte 2. Seminar: Angewandte Perspektiven		2 SWS 2 SWS
Prüfung: 2 Präsentationen (je ca. 40 Min.) und 1 schriftliche Ausarbeitung (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit Konzepten, theoretischen und methodischen Zugängen zu „Interkulturalität“ und Perspektiven ihrer Vermittlung und Herstellung in konkreten Anwendungsfeldern Fähigkeit zu deren Reflexion und Überprüfung im Hinblick auf kulturräumliche/regionale Spezifika oder in der Auseinandersetzung mit interdisziplinären Gegenstandsbereichen Identifikation von disziplinspezifischen Zugangsweisen; Problemstellungen und Lösungsansätzen sowie Erprobung von integrativen Perspektiven		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 4 SWS
Modul M.IKG.093: Interkulturelle Studien (Texte und Kontexte)		
Lernziele/Kompetenzen: Vertiefte Auseinandersetzung mit Konzepten, theoretischen und methodischen Zugängen zu „Interkulturalität“ in Texten sowie mit produktiven und rezeptiven Verfahren der Entstehung und Herstellung von Interkulturalität im Spannungsfeld von Texten und Kontexten Anwendung und Reflexion ihrer Reichweite in Bezug auf konkrete kulturräumliche Kontexte und ausgewählte Regionen mit der Möglichkeit einer regionalen Spezifizierung oder Erwerb von anschließbarem theoretischem Wissen, Begriffen und Methoden aus interdisziplinären Forschungsgebieten wie beispielsweise der Migrations-, Identitäts-, Mehrsprachigkeits-, Kulturthemen- oder Medienforschung Gemäß der Perspektiven von Interdisziplinarität und Kulturvergleich können hier bis zu zwei Seminare anderer Fächer oder Module im Umgang von 8C studiert werden		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar: Theorien, Methoden, Konzepte 2. Seminar: Texte und Kontexte		2 SWS 2 SWS
Prüfung: 2 Präsentationen (je ca. 40 Min.) und 1 schriftliche Ausarbeitung (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Vertrautheit mit Konzepten, theoretischen und methodischen Zugängen zu inszenierten und textuell gestalteten Phänomenen und Konstruktionen von Interkulturalität sowie Einblick in deren Vermitteltheit und Wechselwirkung mit Kontexten Fähigkeit zu deren Anwendung und Überprüfung in der vergleichenden Auseinandersetzung mit ausgewählten Kulturräumen, deren Literatur und Kultur oder Fähigkeit zu deren Anwendung und Überprüfung in der Auseinandersetzung mit interdisziplinären Gegenstandsbereichen		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Corinna Albrecht	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl:		

30	
----	--

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 2 SWS
Modul M.IKG.100: Independent Study Project		
Lernziele/Kompetenzen: Erprobung von theoretischem Wissen und Methoden in sowohl prozess- als auch ergebnisorientiertem Projekt (wo möglich bedarfsorientiert für Kontaktpartner im Berufsfeld). Fähigkeit, ein eigenes Projekt zu formulieren, zu planen und durchzuführen: Entwicklung einer geeigneten Fragestellung wahlweise unter forschungs- oder anwendungsorientierter Perspektive mit Bezug auf eigene Studien- und Interessenschwerpunkte; Reflexion methodischer Vorgehensweisen und erzielter Ergebnisse. Einübung in selbständige Erarbeitung und Ausarbeitung einer umfangreicheren und komplexeren Fragestellung, die als Vorbereitung auf das Anfertigen der Masterarbeit dienen kann.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 272 Stunden
Lehrveranstaltung: Begleitseminar Independent Study Project (forschungs-/anwendungsorientiert)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 40 Seiten) incl. Dokumentation der Projektplanung und Durchführung		
Prüfungsanforderungen: Entwicklung einer eigenen Fragestellung unter forschungs- oder anwendungsorientierter Perspektive; selbständige Vorbereitung und Planung der Durchführung; selbständige Materialrecherche und Projektrealisation, Dokumentation des Planungs- und Durchführungsprozesses.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.IKG.111: Interkulturelle Germanistik und Medien (anwendungsorientiert)	6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb berufsfeldbezogener Medienkompetenz Überblick über Möglichkeiten des Medieneinsatzes in der interkulturellen Sprach- und Kulturvermittlung; Kenntnis von medialen Lehrmaterialien und Lernformen (z.B. Lernsoftware und E-learning-programme); Sammeln praktischer Erfahrung im Umgang mit und der eigenen Erstellung von entsprechenden Medien (wo möglich bedarfsorientiert für Kontaktpartner im Berufsfeld).	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar: Medien in der Sprach- und Kulturvermittlung	2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)	
Prüfungsanforderungen: Überblick über Möglichkeiten des Medieneinsatzes in der interkulturellen Sprach- und Kulturvermittlung Fertigkeiten im Einsatz entsprechender Medien Kenntnisse der didaktischen Spezifika medienbasierten Unterrichts, entsprechender Unterrichtsmaterialien und Aufgabentypologien.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.IKG.112: Interkulturelle Germanistik und Medien (for- schungsorientiert)		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb berufsfeldbezogener Medienkompetenz. Überblick über Möglichkeiten der Mediennutzung in Forschungszusammenhängen; Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit entsprechenden Medien. Reflexion der Möglichkeiten, Voraussetzungen und spezifischen Probleme von Mediennutzung in interkulturellen Forschungskontexten. Bewusstwerden über kulturelle Einflussfaktoren auf Mediennutzung und –gestaltung.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar: Medien: Nutzung in der Forschung		2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Überblick über Möglichkeiten, Voraussetzungen und spezifische Probleme der Mediennutzung in interkulturellen Forschungszusammenhängen Fertigkeiten im Umgang mit entsprechenden Medien		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		30 C
Modul M.IKG.120: Mastermodul		3 SWS
<p>Lernziele/Kompetenzen: Selbständiger Erwerb und Erweiterung von wissenschaftlichen Erkenntnissen durch Anfertigung einer umfangreicheren wissenschaftlichen Arbeit. Fähigkeit zur Recherche, Rezeption und Auswertung von Fachliteratur im Hinblick auf Zielsetzungen und Fragestellungen; kritische Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand und seine Aufarbeitung in komprimierter Form. Sicherheit in der Konzeptualisierung und Begründung von methodischem Vorgehen und in der Anwendung gewählter Methoden; Fähigkeit, Ergebnisse der Arbeit zusammenzufassen und im Forschungskontext zu diskutieren, Ausführungen in konsistenter Gedankenführung und in angemessener Sprache zu präsentieren und formale Standards einzuhalten.</p> <p>Fähigkeit zur angemessenen Präsentation wissenschaftlicher Themen und Ergebnisse im Forschungsgespräch; Einübung in eine wissenschaftliche Diskussionskultur;</p> <p>Gegebenenfalls Fähigkeit zur berufsfeldbezogenen Reflexion wissenschaftlicher Themen und Ergebnisse; Herausarbeitung und angemessene Darstellung der Bezüge und Bedeutung für die Praxis; Einübung in Wissenschaftstransfer und Professionalisierung der eigenen Rolle</p>		<p>Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 858 Stunden</p>
Lehrveranstaltung: Masterarbeit; Masterkolloquium		
Prüfung: Präsentation (ca. 25 Min.) (unbenotet); Masterarbeit (max. 90 Seiten)		
<p>Prüfungsanforderungen: Entwicklung einer eigenständigen Fragestellung auf der Basis der erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen; Fähigkeit zur Recherche, Rezeption und Auswertung von Fachliteratur im Hinblick auf Zielsetzungen und Fragestellungen; kritische Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand und seine Aufarbeitung in komprimierter Form. Sicherheit in der Konzeptualisierung und Begründung von methodischem Vorgehen und in der Anwendung gewählter Methoden, Fähigkeit Ergebnisse der Arbeit zusammenzufassen und im Forschungskontext zu diskutieren, Ausführungen in konsistenter Gedankenführung und in angemessener Sprache zu präsentieren und formale Standards einzuhalten.</p> <p>Fähigkeit zur angemessenen kontextabhängigen Aufbereitung und Präsentation (Forschungsgespräch/ Berufsfeldbezogener Wissenschaftstransfer)</p>		
<p>Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module M.IKG.010 – 111 bzw. M.IKG.112 (alt: 1 – 11)</p>	<p>Empfohlene Vorkenntnisse: keine</p>	
<p>Sprache: Deutsch</p>	<p>Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne</p>	
<p>Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester</p>	<p>Dauer: 1 Semester</p>	
<p>Wiederholbarkeit:</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p>	

zweimalig	4
Maximale Studierendenzahl: 30	